VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

. ۱۰۰۰ تانت

INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE Absender: PCT An: CT IPS AM Mch P SCHRIFTLICHER BESCHEID DER siehe Formular PCT/ISA/220 INTERNATIONALEN JAN 142005 rec. RECHERCHENBEHÖRDE (Regel 43bis.1 PCT) time limit 18.06 05 Absendedatum (Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2) Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts **WEITERES VORGEHEN** siehe Formular PCT/ISA/220 2003710347(1)) siehe Punkt 2 unten Internationales Aktenzeichen Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) PCT/EP2004/051784 12.08.2004 18.08.2003 Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK G11B19/02 Anmelder SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☑ Feld Nr. I. Grundlage des Bescheids ☑ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☑ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung 2. **WEITERES VORGEHEN** Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220. 3. Name und Postanschrift der mit der internationalen Bevollmächtigter Bediensteter Recherchenbehörde

<u>)</u>

Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016

Benfield, A

Tel. +31 70 340-2973



SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/051784

_									
			APZDVUJUJUJUJU 21 123 2006						
_	F	l ble	Ir. I Grundlage des Bescheids						
1.	Hi er	insic stell	htlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache t worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.						
		-	er Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der ternationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).						
2.	W	urae	nsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart rde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt rden:						
	a. Art des Materials								
			Sequenzprotokoll						
			Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll						
b. Form des Materials									
			in schriftlicher Form						
			in computerlesbarer Form						
c. Zeitpunkt der Einreichung									
			in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten						
			zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht						
			bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht						
3.		eii oc	urden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle ngereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten ler zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt w. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.						
4.	Zusätzliche Bemerkungen:								

_												
	Fel	d Nr. II	Priorität									
1.	☐ Das folgende Dokument ist noch nicht eingereicht worden:											
			Abschrift der früher und 66.7(a)).	en Anmel	n Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43 <i>bis</i> .1							
			Übersetzung der frü und 66.7(b)).	iheren Ar	nmeldung, de	eren Prio	rität beansprucht wo	orden ist (Re	egel 43 <i>bis</i> .1			
		Daher in der A	war es nicht möglich Annahme erstellt, da	, die Gült ß das bea	igkeit des Pri anspruchte P	ioritätsai rioritätso	nspruchs zu prūfen. datum das maßgebli	Der Besche iche Datum i	id wurde trotzdem st.			
2.		Dieser Bescheid ist ohne Berücksichtigung der beanspruchten Priorität erstellt worden, da sich der Prioritätsanspruch als ungültig erwiesen hat (Regeln 43 <i>bis</i> .1 und 64.1). Für die Zwecke dieses Bescheids gilt daher das vorstehend genannte internationale Anmeldedatum als das maßgebliche Datum.										
3.		Es war nicht möglich, die Gültigkeit des Prioritätsanspruchs zu überprüfen, da der Internationalen Recherchenbehörde zum Zeitpunkt der Recherche keine Kopie des Prioritätsdokuments zur Verfügung stand (Regel 17.1). Dieser Bescheid wurde daher unter der Annahme, dass das für die Prüfung relevante Datum der beanspruchte Prioritätstag ist, erstellt.										
4.	Etwaige zusätzliche Bemerkungen:											
	Fold	d Nr. V	Pogründete Feet	otollung	nooh Bogol	12 bio 1	'a\/i\ hinaichtlich d	or Nouboit				
	erfi	nderisc	hen Tätigkeit und d lieser Feststellung	der gewe	rblichen An	wendba	(a)(i) hinsichtlich d rkeit; Unterlagen u	nd Erklärur	ngen zur			
1.	Fes	tstellung]									
	Neu	heit		Ja:	Ansprüche							
					Ansprüche	1-14						
					•							
	Erfir	nderisch	ne Tätigkeit	Ja:	Ansprüche							
				Nein:	Ansprüche	1-14						
	Gev	verblich	e Anwendbarkeit	Ja:	Ansprüche:	1-14						
				Nein:	Ansprüche:							
2.	Unte	Unterlagen und Erklärungen:										
	sieh	siehe Beiblatt										

Zu Punkt V.

- Im vorliegenden Bescheid wird auf folgendes Dokument verwiesen:
 D1: US 5 617 407 A (BAREIS MONICA M) 1. April 1997 (1997-04-01)
- 2 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1
- 2.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist. Dokument D1 offenbart:

Multimedia optische Platte mit eingeordneten Spracherkennungsdaten, Verfahren zur Spracherkennung und Anordnung mit Spracherkennungssteuerungsystem zur steuerung eines Multimediawiedergabeanordnung,

bei dem Multimedia optische Platte daten jeweils Textdaten zugeordnet sind;

bei dem Grapheme der Textdaten Phonemen zugeordnet werden;

bei dem die Textdaten mit ihrem zugehörigen Phonemen als Vokabular eines Spracherkenners verwendet werden.

- 3 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 13
- 3.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 13 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist. Dokument D1 offenbart:

siehe 2.1 oben.

4 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2-12, 14 Die Ansprüche 2-12, 14 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/051784

PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen.